

Around the
World



6-99
ans years
años Jahre





INHALT

1 Spielplan, 4 Reisende-Figuren, 3 Fahrzeug-Figuren (1 Flugzeug, 1 Schiff, 1 Zug), 1 Würfel, 17 Postkarten.

**Auf eurer Reise um die Welt besucht ihr 1001 unvergessliche Städte.
Teilt diese Reise mit euren Freunden und verschickt Postkarten!
Wer macht die schönste Reise?**

Spielprinzip

„Around the world“ ist ein Wettlaufspiel: Ihr müsst in verschiedene Städte fahren, um dort Postkarten einzuwerfen. Dafür nehmt ihr meistens Straßen, für die ihr kein spezielles Fahrzeug braucht. Ihr könnt auch mit dem Flugzeug von Flughafen zu Flughafen fliegen, mit dem Zug von Bahnhof zu Bahnhof fahren oder mit dem Schiff von Hafen zu Hafen reisen.

Ziel des Spiels

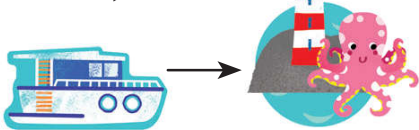
Als Erster 4 Postkarten verschicken (bei 4 Spielern) - oder 5 (bei 3 Spielern) bzw. 8 (bei 2 Spielern).

Spielvorbereitung

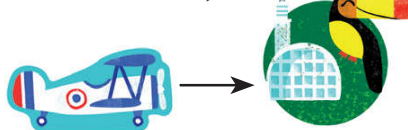
Der Spielplan wird in die Tischmitte gelegt. Jeder Spieler wählt einen Reisenden. Die Postkarten werden gemischt und jeder Spieler nimmt eine Karte vom Nachziehstapel. Er stellt seinen Reisenden auf die Stadt, die auf seiner Karte angegeben ist, und legt die Postkarte zu den anderen zurück. Der Stapel wird neu gemischt.

Die Fahrzeuge werden auf ihre Ausgangsstädte gestellt:

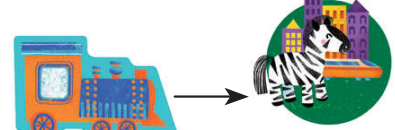
- das Schiff auf Octopus Island



- das Flugzeug auf Toucan Airport



- der Zug auf Zebra Station



Nach dem Mischen erhält jeder Spieler erneut eine Postkarte vom Stapel. Die obersten beiden Karten vom Stapel werden aufgedeckt und neben den Stapel gelegt.

Die Städte sind durch verschiedene Arten von Verbindungen miteinander verbunden:

• Straßen:

• Schiffsverbindungen:

• Flugverbindungen:

• Bahnverbindungen:

Spielverlauf

Der jüngste Spieler beginnt, danach wird im Uhrzeigersinn gespielt.

Der Spieler, der an der Reihe ist, würfelt. Der Würfel bestimmt die Anzahl der Aktionen, die er während seines Zuges ausführen darf: 1, 2 oder 3.

Aktionen

- Auf einer Straße fahren

Der Spieler zieht seine Figur über eine Straße von einer Stadt in eine andere.

- Ein Fahrzeug rufen

Um die Verbindungen zwischen den Städten nutzen zu können, benötigt man jeweils das geeignete Fahrzeug: ein Flugzeug für Flugverbindungen, ein Schiff für Schiffsverbindungen, einen Zug für Bahnverbindungen. Um ein Fahrzeug zu benutzen, muss es sich in derselben Stadt wie der Spieler befinden. Der Spieler „ruft“ das Fahrzeug, das er benötigt, und stellt es auf die Stadt, in der er gerade steht.

Hinweis: Das Fahrzeug muss sich in dieser Stadt befinden dürfen (ein Hafen für das Schiff, ein Flughafen für das Flugzeug, ein Bahnhof für den Zug).

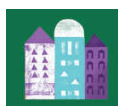
- Ein Fahrzeug benutzen:

Steht der Spieler in einer Stadt, in der es ein Fahrzeug gibt, kann er sich damit fortbewegen. Der Spieler zieht seine Figur und das Fahrzeug in die Stadt seiner Wahl, die mit dem jeweiligen Fahrzeug erreichbar ist



auf einen beliebigen Hafen mit dem Schiff:

Tortoise Beach, Crocodile Bay, Octopus Island, Penguin Paradise, Ducky Harbour.



auf einen beliebigen Bahnhof mit dem Zug:

Gorilla Land, Raccoon Metropolis, Zebra Station, Butterfly City.



auf einen beliebigen Flughafen mit dem Flugzeug:

Parrot City, Toucan airport, Butterfly City.

Dieselbe Aktion kann während eines Spielzuges mehrmals ausgeführt werden.

Sobald diese Aktionen ausgeführt wurden, ist der nächste Spieler an der Reihe.

Eine Postkarte verschicken

Steht ein Spieler nach seiner Aktion in der Stadt, die auf seiner Postkarte ist, er diese verschicken! Er legt sie offen vor sich auf den Tisch, als Zeichen dafür, dass diese Karte verschickt wurde.

Er wählt aus den beiden aufgedeckten Karten des Nachziehstapels sofort eine neue zu verschickende Karte aus und deckt eine neue Karte vom Nachziehstapel auf, um die von ihm genommene zu ersetzen.

Ein Spieler kann während seines Zuges mehrere Postkarten verschicken.

Spielende

Sobald ein Spieler genügend Postkarten verschickt hat, ist das Spiel beendet und er hat gewonnen!

Anzahl der zu verschickenden Postkarten: 2 Spieler: 8 Karten

3 Spieler: 5 Karten

4 Spieler: 4 Karten.

Ein Spiel von Matthew Dunstan und Théo Rivière